

FEHMARNSCHESES TAGEBLATT

Amtliches Veröffentlichungs-Organ der Stadt Fehmarn und des Kreises Ostholstein

Jahrgang 167, Nr. 201

Montag, 29. August 2022

Einzelpreis 1,80 €



Dieses romantische Bild spiegelt Abschied. Während die Sonne zum Ausklang des Tages im Meer versinkt, fuhr der Schienenbus der Baureihe VT 628 ein letztes Mal über die Fehmarnsundbrücke. Dort wurde eine kurze Pause eingelegt, um den Sonnenuntergang zu genießen. FOTO: SK DROHNENBILDER

Der Abschied rückt näher

Morgen letzte Fahrten nach Fehmarn / Zwei Sonderzüge kamen zur letzten Tour auf die Insel

Fehmarn – Der Abschied rückt unaufhaltsam näher. Nur noch heute und morgen, dann verliert Fehmarn nach 117 Jahren, in denen Eisenbahnen auf der Insel fuhren, seinen Bahnanschluss. Die Strecke von Neustadt zur Insel wird dann bekanntlich im Zuge der Schienenanbindung der Festen Fehmarnbeltquerung für mehrere Jahre stillgelegt. Wenn Züge danach wieder fahren, führt die Fahrt zur Insel durch eine Röhre – ohne schöne Aussicht. Die letzte Regionalbahn aus Neustadt wird Dienstagabend noch einmal über die Sundbrücke fahren, und um 20.49 Uhr den Puttgardener Bahnhof erreichen. Das war es dann. Die Lichter in Puttgarden gehen aus. Am Mittwoch beginnt dann bekanntlich der Schienenersatzverkehr.

Auf dem letzten noch benutzten Bahnsteig des Fährbahnhofs Puttgarden herrschte am Sonnabend reges Treiben und erinnerte damit an Zeiten, als der Bahnhof noch eine wichtige



Noch einmal herrschte reges Treiben auf dem Bahnhof in Puttgarden. FOTO: GAMON

Station und gleichzeitig Bindeglied im Reiseverkehr von und nach Skandinavien von hohem Stellenwert war.

Ihren Abschied von der Vogelfluglinie nahmen Sonnabend gleich zwei Sonderzüge, die den Fährbahnhof Puttgarden anfahren. Die Interessengemein-

schaft Kulturlokschuppen Neumünster (IKN) schickte einen historischen Schienenbus der Baureihe VT 628, und die Interessengemeinschaft Schienenverkehr Ostfriesland einen Sonderzug („Nord-Express“) mit einer Diesellok V 200 als Zugmaschine und meh-

rerer Waggons auf die Reise nach Puttgarden, um Abschiedsfahrten durchzuführen. Außerdem boten beide Interessengemeinschaften Fahrgelegenheiten an, um im Rahmen eines Pendelverkehrs Kurzfahrten über die Fehmarnsundbrücke zu unternehmen. Pünktlich

um 13.30 Uhr traf am Sonnabend der Schienenbus der Baureihe VT 628 im Fährbahnhof Puttgarden ein. Die Fahrt führte zuvor von Neumünster über Hamburg und Lübeck nach Puttgarden. Vor dem Bahnhof wartete zu diesem Zeitpunkt bereits ein Oldtimerbus, ein Mercedes-Benz O 317, der für die angereisten Eisenbahnfreunde zweistündige Rundfahrten über die Insel anbot. Da die erste Rundfahrt restlos ausgebucht war, wurde kurz entschlossen eine zweite Rundfahrt durchgeführt.

Die organisierte Pendelfahrt des Triebwagens von Puttgarden bis Neustadt startete dann pünktlich um 14.04 Uhr und endete gute zwei Stunden später wieder in Puttgarden. Die Rückreise des Schienenbusses nach Neumünster am Abend war verbunden mit einem zehnmündigen Aufenthalt auf dem Kleiderbügel, um dort den einsetzenden Sonnenuntergang mit einem Glas Sekt genießen zu können.

ga/nic

» Seite 4